

Zum lizug / 1. Lied

A. von Moos Text: Max Michel

g, g C-Dur 2st. Jodel

Verklunge sind die Gloggetön

du häscht eus rüefe lo-o. Mer
freued eus und sind bereit, stönd
ganz andächtig do, mer freued
eus und sind bereit, stönd ganz
andächtig do.

Mit frohem Härze singed mer es

Loblied der oh Herr. Voll Freude
und in Harmonie als Dank und der
zur Ehr, voll Freude und in
Harmonie als Dank und der zur
Ehr.

Zwüschehsang / 2. Lied

A. von Moos Text: Max Michel

e', c, g, g C-Dur 1st. Jodel

1.T. 2.T. 1.B. 2.B

Us der Schrift chöned mer
viel erfahre, i de Schrift stoht,
was guet isch und was
schlächt. Drum isch d'Schrift für
eus alli es Lehrbuech, wer sie
liest und befolgt läbt gerächt.

Jesu Wort spendet Wohrheit
und Hoffnig, eusi G'fühl
wärded z'friede und frei. Nur
mit der fühled mer eus
geborge, und mit der sind mer
nie meh e-lei.

Gabebereitig / 3. Lied

A. von Moos Text: Max Michel

b, b, g, g Es-Dur 2st. Jodel
1.T. 2.T. 1.B. 2.B.

D'Ärde git eus gueti Gabe, uf em
Tisch hätt's Brot und Wy. Liebe
Gott du bisch dä Gröschi,
dankbar möchtet mer der sii,
d'Ärde git eus gueti Gabe, uf em
Tisch hätt's Brot und Wy. Jo-ho-lü-
o

**Immer wieder schenksch du
Liebi** allne Mönsche gross und
chly. Frohe Muet und feschte
Glaube, danbar möchte mer der
sii, immer wieder schenksch du
Liebi allne Mönsche gross und
chly. Jo-ho-lü-o

.....
**Jesus Christus wänd mer
lobe**, ehre und au z'friede sii, dass
mer jede Tag chönd gnüsse,
dankbar möchtet mer der sii,
Jesus Christus wänd mer lobe,
ehre und au z'friede sii. Jo-ho-lü-o
.....

Heilig / 4. Lied

A. von Moos Text: Max Michel

c, c, a, es As-Dur 2st. Jodel
1.T. 2.T. 1.B. 2.B.

Heilig bisch du liebe Heiland,
schänk eus täglich früsche
Muet. Lo eus dini Liebi
g'schpüre, denn wird alles
wieder guet.

Gib de Jugend schtarchi
Hoffnig, neu i Ziel und sehr viel
Chraft, dass au sie din Wäg
chönd finde, fröhlich,
meischerhaft.

Liebe Heiland, bis ganz
gnädig, hilf eus erträge jedi
Lascht. Chum i alli Mönsche
Härze, mer wänd dich als
Gascht.

Vaterunser / 5. Lied

A. von Moos Text: Max Michel
1st. Jodel

as' f', des', des Des-Dur
1.T. 2.T. 1.B. 2.B.

**Du bisch euse Vater im
Himmel** und uf Ärde. Ewig läbt
din Name, drum mues er
g'heiligt wärde. Dis schöni Riich
söll cho, din starche Wille
b'schtoh.

Schenk dis Brot eus täglich,
vergib eus Schuld und Sünde.
Mer vergänd au jedem, dass
mer din Weg chönd finde. Föhr
jede us de not, erlös eus liebe
Gott.

Zum Säge / 6. Lied

A. von Moos Text: Max Michel
a' f' c f F-Dur 2st. Jodel
1.T. 2.T. 1.B. 2.B.

**Singend wänd mer Abschied
näh**, do im Gotteshuus. Du
häsch eus viel Gnade gäh, mer
mached s'Beshti druus, du
häsch eus viel Gnade gäh, mer
mached s'Beshti druus.

**Grosse Gott, zeig wer du
bisch**, mach eus frei und froh.
Mit dim Säge wänd mer all uf
euse Heiwäg goh, mit dim Säge
wänd mer all uf euse Heiwäg
goh.

**Uf em Heiwäg, Tag und
Nacht**, dänked mer a dich,
heiligi Dreifaltigkeit, beschütz
eus väterlich, heiligi
Dreifaltigkeit, beschütz eus
väterlich.

Jodelbegleit 1. Tenor: Do im
grosse Gotteshuus häsch eus
din Säge gäh. Singend gönd
mer uf de Wäg, mer wänd
Abschied näh.